PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

Das Potenzial domänenspezifischer Raumkonzepte für den Sachunterricht

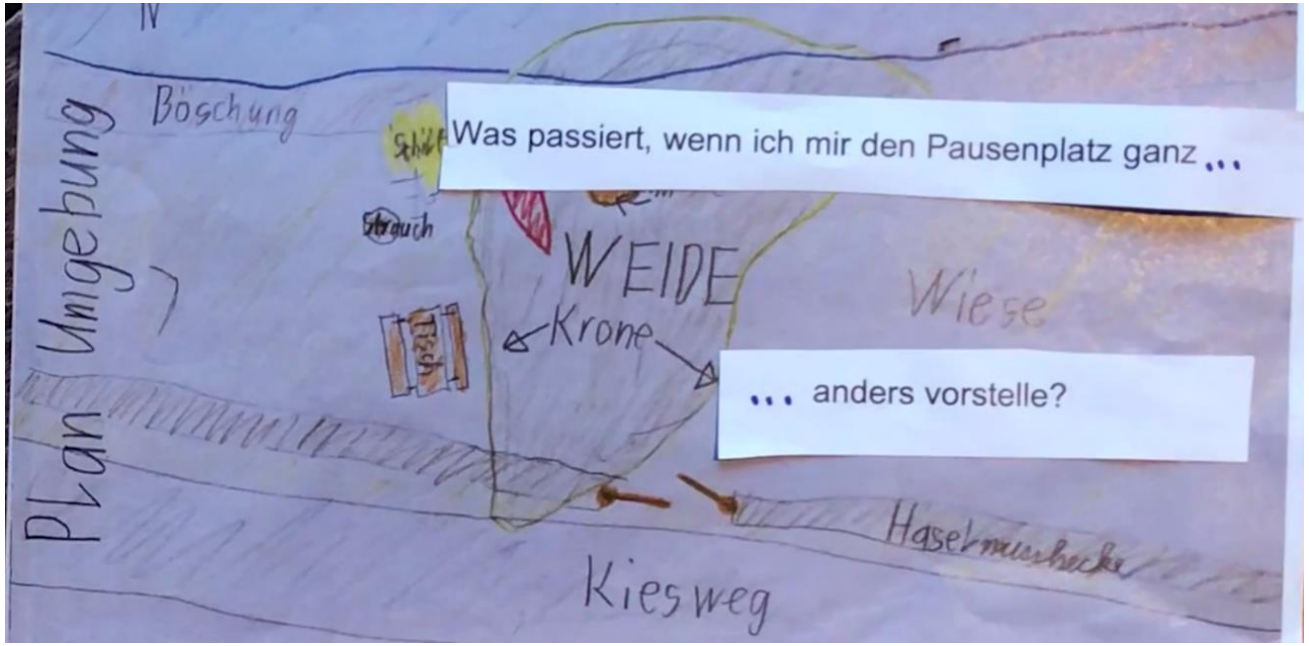


Foto K. Huser

GDSU Jahrestagung, 11.3.22

Dr. Karin Huser; PH Zürich

Kernvorstellungen (Huser 2021; aber auch Kleszewski 2020, 4)

Studierende

passives, distanziertes Raumverständnis
Bsp. Raumentwicklung



https://sprachkompass.ch/landschaft/entwicklung-(z-b-landschaftsentwicklung)

Expert*innen

aktives, teilhabendes Raumverständnis



Foto: Stör, EspaceSwisse

Fachdidaktik: Raum als Betrachtungsobjekt (Dissertation Huser 2021)



www.alpenraether.de

Methoden:
Arbeit mit Karten,
Bildern,
Exkursionen

Selten:
Diskussionen,
Debatte

Fazit 1

Konzeptwissen fördern (Fögele 2016; Oser et al. 2015; Prediger 2019)

Erweiterung der Raumverständnisse mit Hilfe von Konzeptwissen:

Die 4 Raumkonzepte der geographischen Bildung (Wardenga 2002)

(Fotos: K. Huser)

Fazit 1

Konzeptwissen fördern (Fögele 2016; Oser et al. 2015; Prediger 2019)

Die 4 Raumkonzepte der geographischen Bildung (Wardenga 2002)

Wechselwirkungen



Lagebeziehungen



(Fotos: K. Huser)

Fazit 1

Konzeptwissen fördern (Fögele 2016; Oser et al. 2015; Prediger 2019)

Die 4 Raumkonzepte der geographischen Bildung (Wardenga 2002)

Wechselwirkungen



Lagebeziehungen



subjektiver Raum



Handlungsraum



(Fotos: K. Huser)

Ergebnisse (Huser 2021)

Intervention mit formativer Evaluation

Umsetzung einer Leitlinie (1 Lektion): Wissen zu den vier Raumkonzepten (Wardenga 2002) aufbauen, dieses im Lehrplan 21 erkennen und in Lernaufgaben anwenden.

Intervention Lerngruppe 2 (n = 20)

	Pretest	Posttest	Follow-up Test
4 Raumkonzepte (Wardenga 2002)	0	18	13 (oberflächliches Wissen)

Aktuell Ausbildung PHZH (eine halbe Lektion)

Vorbereitung: Lektüre «vier Raumkonzepte der Geographiedidaktik» (Schubert 2016, 143-145).

Basales Ziel: Studierende wenden ausgewählte, exemplarische Fragen sowie Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen an, welche auf den vier Raumkonzepten basieren (Schubert 2016, 143-145).

Erweitertes Ziel: Studierende wenden zusätzlich das «4-Pole-Modell der Landschaftswahrnehmung» an.

PDF im Chat.

Anwendung «vier Raumkonzepte», Bsp. 3. Klasse (Pausenplatz)

Ziele: Anwenden ausgewählter, beispielhafter geographische Fragen mit möglichen DAH basierend auf den vier Raumkonzepten der Geographiedidaktik (Schubert 2016, 143-145). Hinweis: Die Fragen können an jedem Ort mit Schüler:innen bearbeitet werden.

Auftrag: 3er/4er Gruppen. Besprechen Sie die Fragen auf dem Campus-Platz. Ordnen Sie die Fragen einem der vier Raumkonzepte zu (Lösung Rückseite).

Welches Raumkonzept?
So sehe ich unseren Pausenplatz → skizzieren einer Mental Map
Was gefällt mir und was nicht? Wo fühle ich mich wohl, wo nicht? Worin unterscheiden sich unsere Bewertungen? → beschreiben, vergleichen, reflektieren

Welches Raumkonzept?
Was finden wir vor? Wie benenne ich das? → verorten in einer Karte oder einem Modell
Was tun wir wo? Welche Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen hat das? → dokumentieren
Wo finden wir viele Pflanzen und Tiere, wo wenige? → untersuchen und kartieren

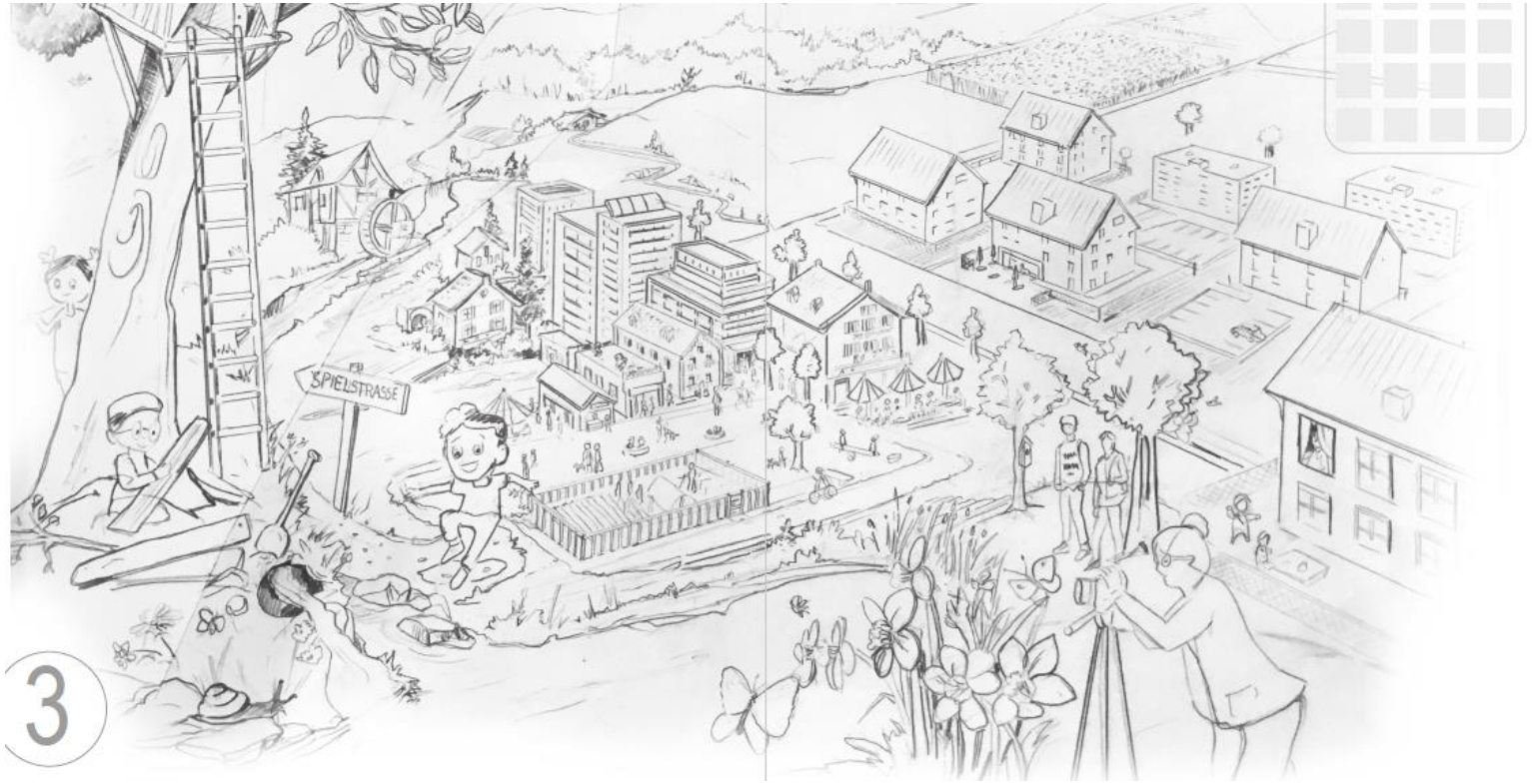
Welches Raumkonzept?
Ist die Schule gut erreichbar? Womit? Wie sind die Orte miteinander verbunden? → sich informieren, Kartenarbeit
Innerhalb der Schulumgebung: Wo sind in der Pause viele Kinder und wo wenige - weshalb ist das so? Wo sind wichtige und wo vergessene Orte - warum ist das so? → dokumentieren, kartieren, vergleichen, verorten

Welches Raumkonzept?
Achtung: KEINE NAMEN AUFSCHREIBEN! Wo finden sich Gruppen von Schülerinnen und Schülern zusammen? Sind diese altersgemischt? Wo werden welche Spiele gespielt? Bewegen sich manche Schülerinnen und Schüler viel, manche wenig? Stehen Schülerinnen und Schüler abseits oder versteckt?
Wo stehen die Lehrpersonen? Wo sind die beliebtesten Treffpunkte auf dem Pausenplatz und weshalb? → erkunden, dokumentieren, kartieren, befragen
Welche Regeln gelten? Wer hat das Sagen? Welche Regeln sind sichtbar und welche unsichtbar? Welche Regeln gelten unter Kindern? → erkunden, einschätzen
Was passiert, wenn ich mir den Pausenplatz ganz anders vorstelle? → nachdenken
Was gefällt uns und was nicht? Was möchten wir ändern? Wie wird der Pausenplatz für möglichst viele zum Wohlfühlort? → diskutieren, debattieren
Wen muss ich fragen, wenn wir etwas ändern möchten? → umsetzten
Obligatorisch für diese Übung: Wir entwickeln Ideen für unseren Pausenplatz der Zukunft. → skizzieren (eine einfache Skizze anfertigen)

Ausblick: Entwicklung von Lehr-Lernmaterialien

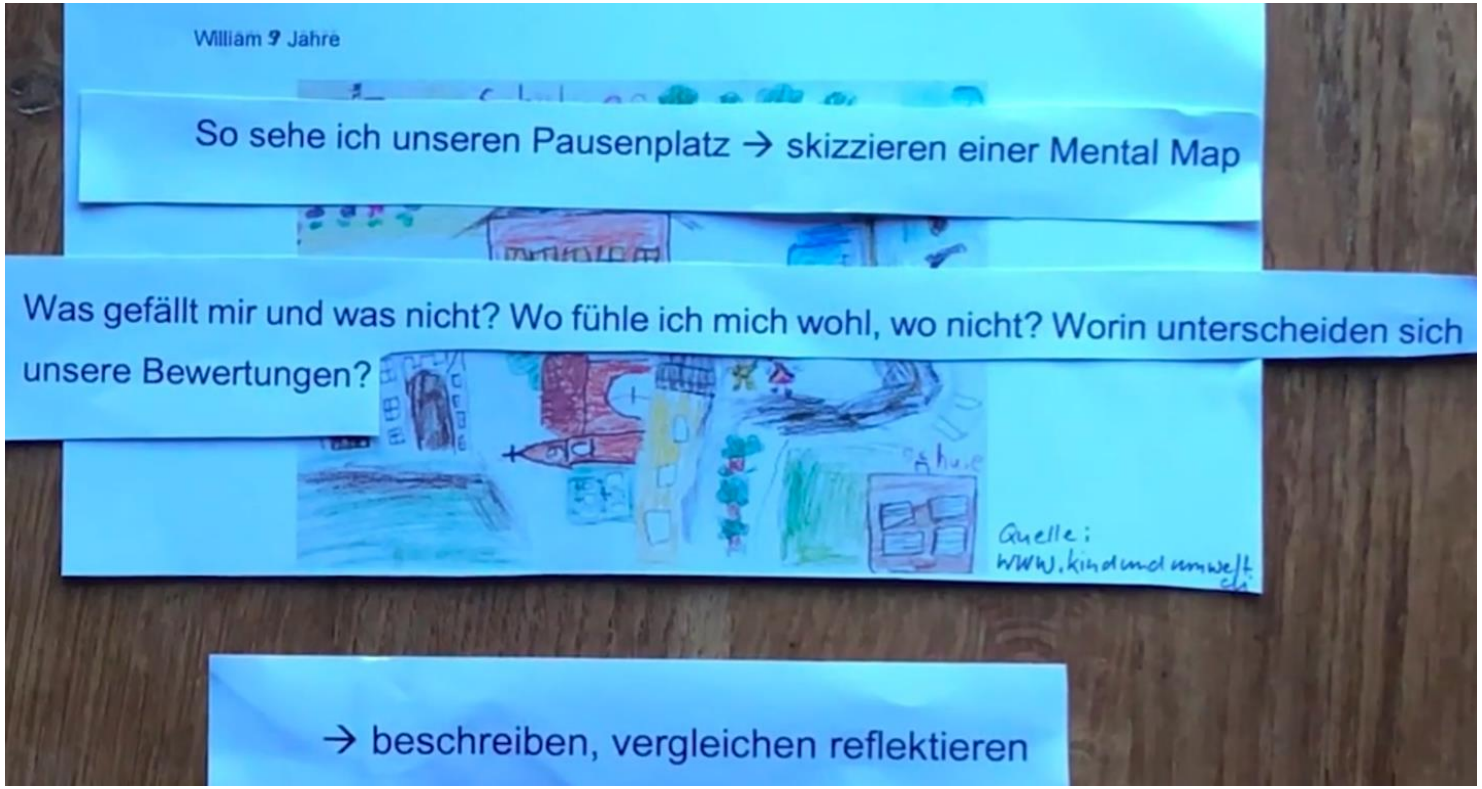
www.landschaftswissen.ch ; www.penser-le-paysage.ch

Bilderbuch «Ich entdecke Landschaften» mit digitalen Lehr-Lernmaterialien Link

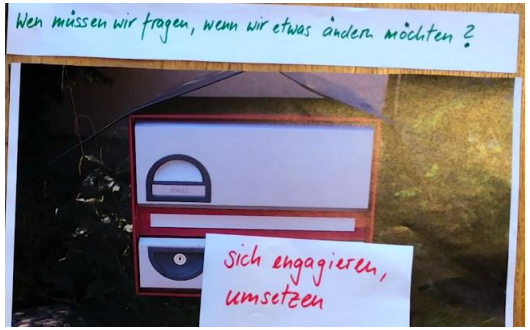


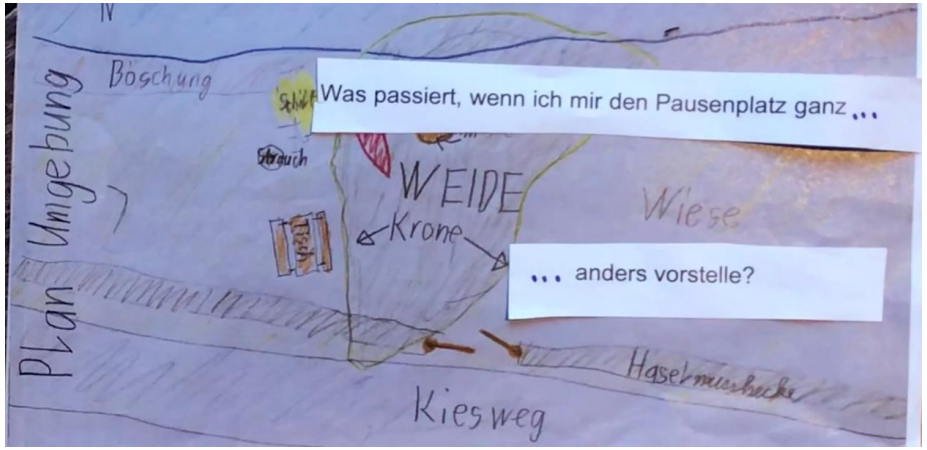
Fazit: Das Potential domänenspezifischer Raumkonzepte für den Sachunterricht?

Ja, aber…in Ausbildung und in Lehr-Lernmaterialien durch FD elementarisiert!









Literatur (Auswahl)

- Adamina, Marco. 2008. «Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zu raum-, zeit- und geschichtsbezogenen Themen: Eine explorative Studie in Klassen des 1., 3., 5. und 7. Schuljahres im Kanton Bern.». Dissertationsschrift. Dissertationsschrift. Online verfügbar unter: https://d-nb.info/989758885/34. Zugriff 29.6.19.
- Adamina, Marco, Michael Hemmer, Jan C. Schubert und Andreas Hartinger, Hrsg. 2016. *Die geographische Perspektive konkret: Begleitband 3 zum Perspektivrahmen Sachunterricht.* Begleitbände zum Perspektivrahmen Sachunterricht / herausgegeben von Andreas Hartinger ; Band 3. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.
- Fögele, Janis. 2016. «Entwicklung basiskonzeptionellen Verständnisses in geographischen Lehrerfortbildungen.». Dissertation, Institut für Geographie; Verlagshaus Monsenstein & Vannerdat OHG.
- Huser, Karin. 2021. *Raumveränderungen geographisch erschliessen und vermitteln: Eine Didaktische Rekonstruktion für Studierende des Studiengangs Primarstufe (Diss.)*. Zürich: Pädagogische Hochschule Zürich. doi:10.5281/zenodo.4572731.
- Keller, Roger, Karin Huser, Petra Breitenmoser und Norman Backhaus. 2021. *Landschaftswissen in Kürze: Informationen für Lehrpersonen (d/f)*. Zürich: Pädagogische Hochschule. doi:10.5281/zenodo.4637191.
- Schubert, Jan C. 2016. «Raumkonzepte im Kontext geographischen Lernens im Sachunterricht.». In *Die geographische Perspektive konkret: Begleitband 3 zum Perspektivrahmen Sachunterricht*, hrsg. v. Marco Adamina, Michael Hemmer, Jan C. Schubert und Andreas Hartinger, 143–46. Begleitbände zum Perspektivrahmen Sachunterricht / herausgegeben von Andreas Hartinger ; Band 3. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.